

1 / SICHERHEITSANWEISUNGEN	
• Wichtige Warnhinweise _____	58
2 / INSTALLATION DER SPÜLMASCHINE	
• Einbaumaße _____	59
• Verzeichnis der mitgelieferten Teile _____	59
• Wasseranschluss _____	60
• Abwasseranschluss _____	61
• Stromanschluss _____	62
• Einbau unter die Arbeitsplatte _____	63
• Waagerechte Aufstellung mit verstellbaren Füßen _____	63
• Einbau unter die Kochplatte _____	64
• Montage der Ausätze _____	64
• Montage der Türwand _____	65
• Befestigung unter der Arbeitsplatte _____	66
• Schalldichtungen _____	66
• Ausrichtung der Tür (rechts und links) _____	66
• Einbau des Sockels _____	67
• Tabelle für Sockelzuschnitt _____	67

**Wichtig:**

Für den Einbau der Maschine beachten Sie das beiliegende Installationsschema.

**Wichtig:**

Lesen Sie diese Installationsanleitung bitte aufmerksam und beachten die Einbau- und Montageanweisungen für die Spülmaschine.

**Tipp:**

Diese Installationsanleitung gilt für mehrere Spülmaschinenmodelle. Kleine Abweichungen können zwischen Ihrer Spülmaschine und den beschriebenen Funktionen und Ausrüstungen bestehen.

• WICHTIGE WARNHINWEISE**Wichtig:**

Beim Auspacken der Maschine kontrollieren Sie, dass sie während des Transportes nicht beschädigt wurde. Schließen Sie in keinem Fall eine beschädigte Maschine an. Wenn die Maschine beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihren Händler.

**Gefahr:**

Bei Funktionsstörungen der Maschine ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose oder trennen den entsprechenden Stromkreis und schließen das Einlaufventil. Wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

**Wichtig:**

Sämtliche elektrischen und hydraulischen Installationsarbeiten der Maschine dürfen nur von einem qualifizierten Elektriker und Klempner durchgeführt werden.

- Nach ausgeführter Installation kontrollieren Sie, dass die Maschine nicht auf dem Versorgungskabel oder dem Einlauf- oder Ablaufschlauch aufliegt.
- Während der ganzen Installationsdauer muss die Maschine vom Stromkreis getrennt bleiben.
- Überprüfen Sie, dass der Schutzleiterkreis Ihrer Elektroanlage den gültigen Gesetzvorschriften entspricht.
- Die auf dem Typenschild angegebenen Daten für den elektrischen Anschluss der Maschine müssen den Daten des Netzstromkreises entsprechen.

**Wichtig:**

Zu Ihrer Sicherheit lassen Sie die Tür der Spülmaschine nach Gebrauch nicht ganz geöffnet.

Ist die Spülmaschine auf einem Boden mit Auslegware aufgestellt, stellen Sie die Maschinenfüße so ein, dass Luft unter dem Gerät zirkulieren kann.

• EINBAUMAßE

Sie können die Spülmaschine unter eine bereits vorhandene Arbeitsplatte einbauen, wenn der vorhandene Platz den Maßen der Skizze entspricht (Abb. 01).

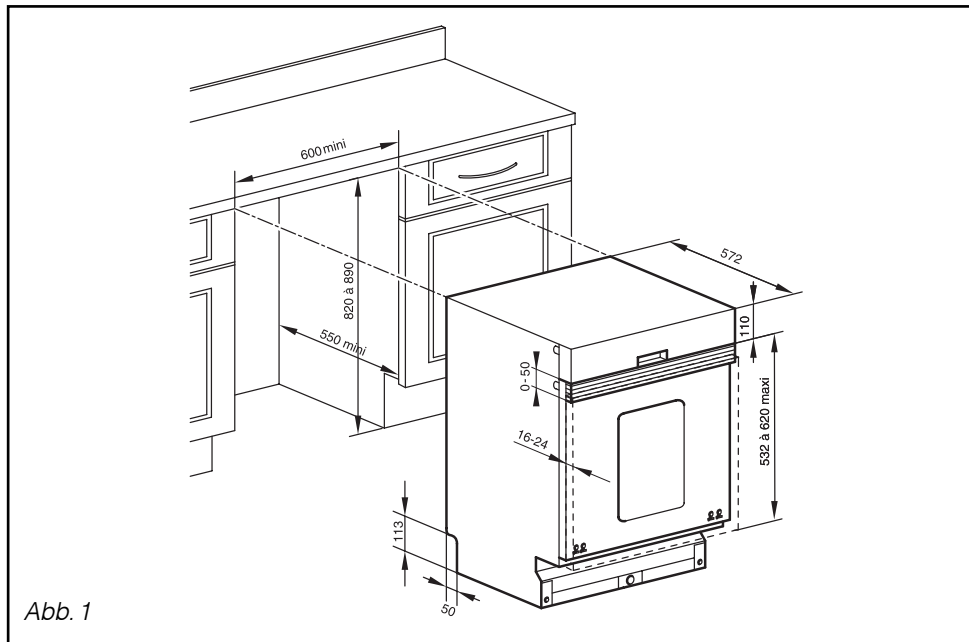


Abb. 1

• VERZEICHNIS DER MITGELIEFERTEN TEILE

P1	3	 Kufenringe
P2	1	 Selbstklebende Antibeslagleiste
P3	1	 Schalldämmende Schaumstoffdichtung
P4	1	 Verstellbarer Aufsatz
P5	1	 Verstell Schlüssel für vordere Kufe

P6	2	 Schalldichtungen + Befestigungsaufkleber (bei Bedarf)
P7	2	 Untere Wandhalteschraube
P8	4	 Wandbefestigungsschraube
P9	2	 Befestigungsschraube Maschine/Möbelelement
P10	1	 Ablauf-Anschlusschelle
P11	1	 Schalldichtung

• WASSERANSCHLUSS

Die Spülmaschine kann mit kaltem oder warmem Wasser bis maximal 60°C befüllt werden. Bei Warmwasseranschluss kontrollieren Sie, dass der Originalschlauch den Anschluss erlaubt (rote Markierung auf dem Schlauch). Nichtsdestoweniger empfehlen wir einen Kaltwasseranschluss.

Die Spülmaschine umfasst einen 1,50 m langen Versorgungsschlauch.

Schließen Sie den Schlauch an ein Wasserventil mit Gewinde (3/4" BSP) Durchmesser 20/27 an.

Kontrollieren Sie, dass der Versorgungswasserdruck folgende Werte nicht übersteigt:

Abfluss: 10 l/mn (1 l/mn Minimum).

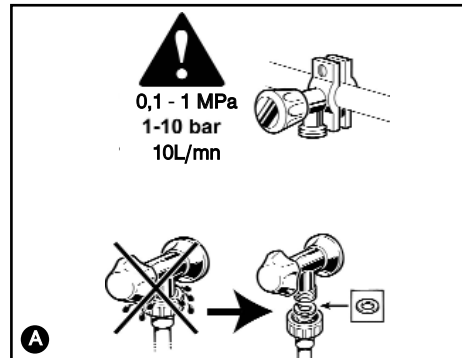
Druck: 1 Bar bis 10 Bar (0,1 - 1 MPa)


Bei hohem Druck setzen Sie einen Druckregler ein. Ihr Wassernetzbetreiber kann Ihnen Auskunft über den Wasserdruck in Ihrer Region erteilen.

Achtung: Bei Verwendung eines selbstbohrenden Ventils kontrollieren Sie, dass der Wasserdurchfluss ausreicht. Kontrollieren Sie, dass die Dichtung vorhanden und der Anschluss richtig festgezogen ist. **A**. Verwenden Sie für den Anschluss in keinem Fall bereits benutzte Schläuche.

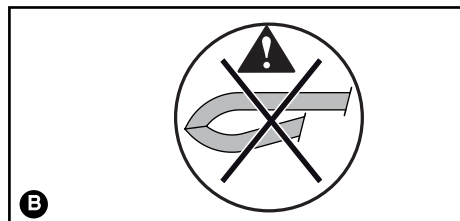
Achten Sie insbesondere beim Einbau der Maschine unter einer Arbeitsplatte darauf, dass der Schlauch nicht gefaltet und/oder gequetscht wird, was den Wasserfluss stören oder verlangsamen könnte. **B**.

Wird die Spülmaschine an neue Leitungen angeschlossen oder Leitungen, die seit langer Zeit nicht mehr benutzt wurden, lassen Sie das Wasser einige Minuten lang fließen, bevor Sie den Wassereinlaufschlauch anschließen. Damit verhindern Sie, dass Sand- oder Rostablagerungen den Filter im Einlaufschlauch verstopfen.



Gefahr: Das Symbol  weist darauf hin, dass der Schlauch eine elektrische Vorrichtung zum Unterbrechen des Wassereinflusses umfasst (je nach Modell). Lassen Sie diesen Schlauch nicht im Wasser, und schneiden Sie ihn nicht durch.


Tipp: Bei Anschluss an eine Wasserleitung besteht automatisch Leckgefahr, wie die Vorkehrmaßnahmen auch aussehen mögen. Schließen Sie also immer das Einlaufventil, wenn Sie die Spülmaschine nicht benutzen.




• **ABWASSERANSCHLUSS: ABB. 2**

Der Abwasserschlauch kann wie folgt angeschlossen werden:

- entweder an einen belüfteten Siphon.
- oder an einen Spülensiphon.

Bei Siphon-Anschluss müssen Sie den Stopfen vom Geruchsverschluss abziehen. Stecken Sie das Gummistück bis zum Ende ein. Montieren Sie einen Klemmring. .



 **Tipp:** *Achten Sie darauf, dass der Abflussschlauch fest gebunden ist, um Überschwemmungen zu vermeiden.*

Der Abwasseranschluss muss auf einer Höhe zwischen 0,40 m (minimale Höhe) und 0,90 m (maximale Höhe) vom Boden liegen.

Bitte die maximale Einsatzgröße des Abflussrohrs im Rohr des Siphons beachten.

Bei Bedarf können Sie den Abflussschlauch verlängern (maximale Länge 3 m). In diesem Fall stellen Sie sicher, dass der Ablauf einwandfrei erfolgt. Der Schlauch muss auf dem Boden aufliegen und erst beim Ablaufsystem senkrecht verlaufen.

Bei Stapelmontage darf das Ablaufsystem nicht über die Oberkante der Spülmaschine hinausragen und muss mindestens 20 cm von der Unterseite der Maschine liegen.

 **Wichtig:** *Beim Einsetzen des Schlauchs ziehen Sie ihn nach und nach, damit er nicht gefaltet wird.  Achten Sie darauf, dass der Schlauch nicht gefaltet und nicht gequetscht wird, was den Wasserfluss stören oder verlangsamen könnte.*

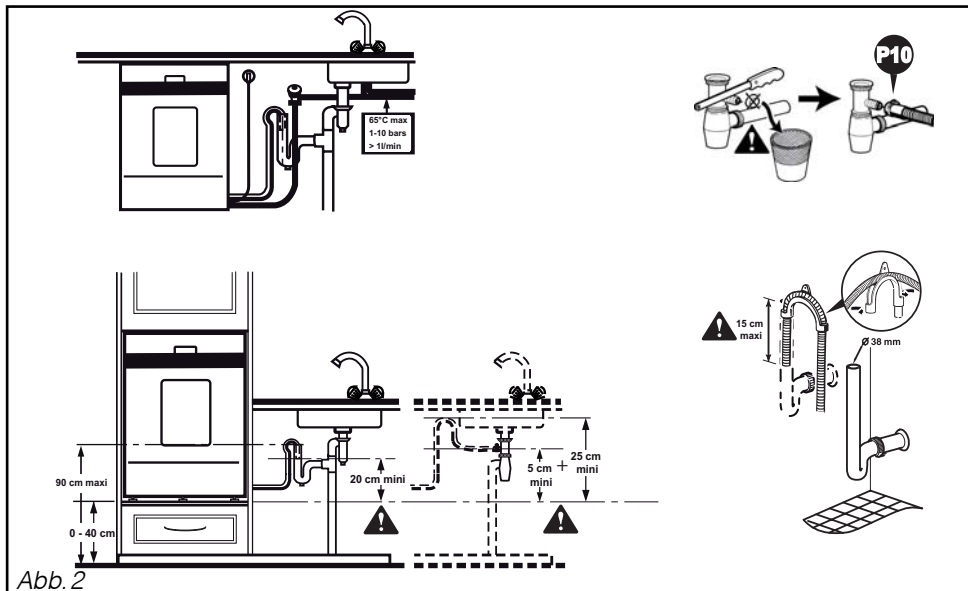


Abb. 2


• STROMANSCHLUSS

Beim Anschluss an das Stromnetz muss die Spülmaschine abgeschaltet sein.

Vor dem Anschluss der Maschine kontrollieren Sie, dass:


- die Netzspannung auf dem Typenschild der Spülmaschine der Netzspannung Ihrer Elektroanlage entspricht.
- Ihr Zähler und die Sicherungen die Stromstärke der Leitung von mindestens 10 Ampere ist erforderlich.

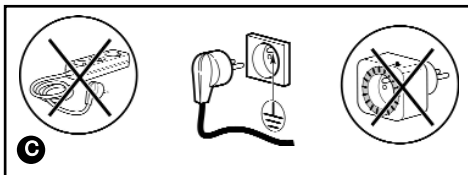
Wenn Sie die Spülmaschine an eine andere Versorgungsspannung anschließen müssen, montieren Sie einen geeigneten Transformator.

Tipp:  *Beauftragen Sie einen qualifizierten Elektriker mit den Umbauarbeiten oder überprüfen die Konformität Ihrer elektrischen Anlage.*

Die Spülmaschine muss unbedingt direkt an eine Steckdose mit Schutzleiter angeschlossen werden.

In allen Fällen muss der Anschluss den im jeweiligen Land gültigen Normen und zusätzlich den Vorschriften des Stromnetzbetreibers entsprechen.


Achtung:  *Die Steckdose muss auch nach Installation der Spülmaschine zugänglich sein. Die Maschine darf nicht über eine Verlängerung, Mehrfachsteckdose oder einen Verzögerungstimer angeschlossen werden. ©*




Wir übernehmen keine Haftung bei Unfällen oder Vorfällen, die auf eine mangelnde oder defekte Erdung zurückgehen.

Die Spülmaschine erfüllt die europäischen Richtlinien 73/23/EWG (Niederspannungsrichtlinie), 89/336/EWG (Elektromagnetische Verträglichkeit), geändert durch die Richtlinie 93/68/EWG.

• Austausch des Netzkabels

Gefahr:  *Zu Ihrer Sicherheit und zur Gefährdungsvermeidung muss das Netzkabel unbedingt vom Kundendienst des Herstellers oder von einer befugten Person, die eine ähnliche Qualifizierung besitzt, ausgetauscht werden.*

• Spülmaschine ohne Stecker

Gefahr:  *Die Drähte des Versorgungskabels der Spülmaschine besitzen jeweils eine bestimmte Farbe:*

- Grün und Gelb: Schutzerde
- Blau Nullleiter
- Braun Phase

Sollten die Kabelfarben Ihrem Stecker nicht entsprechen, gehen Sie folgendermaßen vor: Der grün-gelbe Draht muss mit dem Anschluss Ihres Steckers - markiert mit E, mit dem Symbol \perp oder grün/gelbfarbig - verbunden werden.

Der blaue Draht muss mit dem Anschluss, der mit dem Buchstaben N markiert oder schwarzfarbig ist, verbunden werden.

Der braune Draht muss mit dem Anschluss, der mit dem Buchstaben L markiert oder rotfarbig ist, verbunden werden.

• **EINBAU UNTER DIE ARBEITSPLATTE**

- Kleben Sie die Antibeschlagleiste **P2** fest (Abb. 3.1).
- Kleben Sie den Einbauschaumstoff **P3** fest (Abb. 3.1).
- Klipsen Sie die drei Ringe **P1** unter den Kufen ein, um die Spülmaschine leichter verschieben zu können (Abb. 3.1).

Bei einer Arbeitsplatte aus Marmor oder ähnlichem Material müssen Sie die Spülmaschine seitlich mit Schrauben befestigen; hierfür ziehen Sie vor dem Einschleiben der Maschine eine Lasche auf beiden Seitenwänden der Maschine aus (Abb. 3.2).

- Ziehen Sie die Schlauchhalter ab (Abb. 3.3).
- Schieben Sie die Maschine unter die Platte ein. **ACHTUNG:** Achten Sie darauf, dass die Schläuche nicht gefaltet werden.

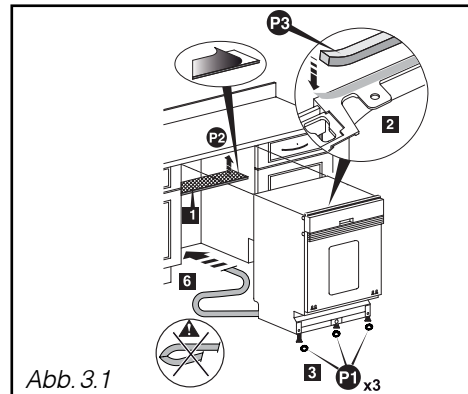


Abb. 3.1

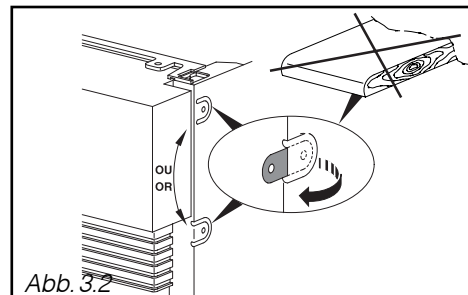


Abb. 3.2

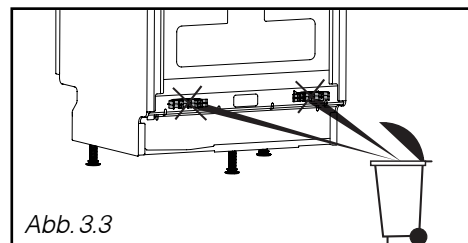


Abb. 3.3

• **WAAGERECHE AUFSTELLUNG MIT VERSTELLBAREN FÜßEN**

Die Vorderfüße sind verstellbar. Stellen Sie sie bei Bedarf mit dem mitgelieferten Schlüssel entsprechend ein. Der mittige Fuß ist mit dem roten Rädchen verstellbar. (Elektroschraubendreher mit 8-er Steckschlüssel, 8-er Rohrsteckschlüssel oder Torxschraubendreher T20).

Die Maschine muss unbedingt waagrecht stehen, damit die Tür richtig schließt und dicht ist (Abb. 4). Stellen Sie sicher, dass die Tür der Spülmaschine ohne seitliche Reibungen richtig schließt.

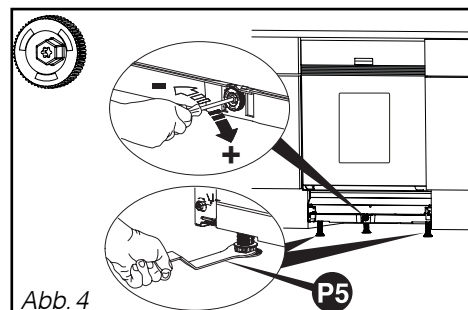


Abb. 4

• EINBAU UNTER DIE KOCHPLATTE



Gefahr:

Wenn Ihre Arbeitsplatte eine Kochplatte über der Spülmaschine umfasst, müssen Sie unbedingt eine Wärmedämmung auf der Spülmaschine anbringen. Das Wärmedämmsystem erhalten Sie bei Ihrem Händler.

Vergessen Sie nicht, zwischen Gasschlauch und Oberseite der Spülmaschine Platz frei zu lassen.

• MONTAGE DER AUFSÄTZE

- Messen Sie den Abstand **X** zwischen der Unterseite der Leiste und der Oberseite der Tür des anliegenden Möbelements (Abb. 5.1). Ermitteln Sie die notwendige Anzahl der Aufsätze, die auf die Leiste zu klipsen sind, anhand der nachstehenden Tabelle (Abb. 5.2).

X	N°
0 - 6.5 mm	0 P4
6.5 - 8.5 mm	1
8.5 - 13 mm	1 + 6
13 - 15 mm	1 + 2
15 - 20 mm	1 + 2 + 6
20 - 23 mm	1 + 2 + 3
23 - 27 mm	1 + 2 + 3 + 6
27 - 30 mm	1 + 2 + 3 + 4
30 - 35 mm	1 + 2 + 3 + 4 + 6
35 - 40 mm	1 + 2 + 3 + 4 + 5
40 - 50 mm	1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6

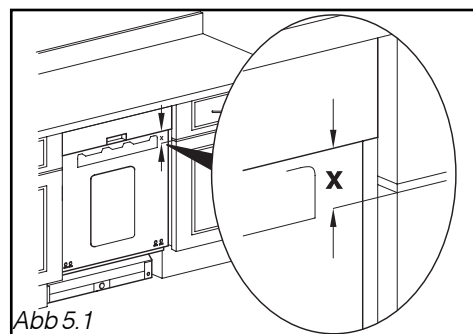


Abb. 5.1

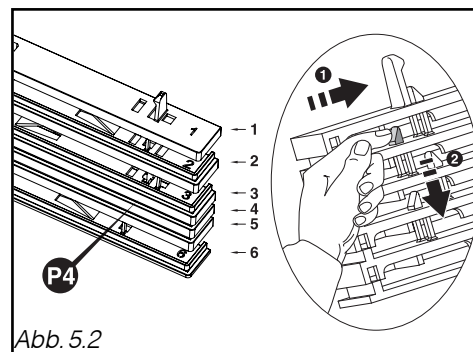


Abb. 5.2

- Klipsen Sie die Aufsätze **P4** auf die Maschinenleiste (Abb. 5.3).



Wichtig:

Die Maschinenwandhöhe plus Abstand **X** dürfen zusammen nicht 620 mm übersteigen, damit die Tür öffnet.



Tipp:

Wenn die Höhe der Aufsätze nicht passt, können Sie die Aufsätze entfernen und die Höhe neu einstellen.

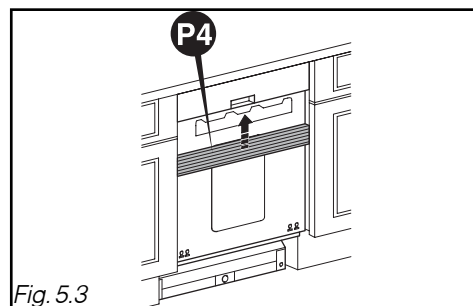


Fig. 5.3

• MONTAGE DER TÜRwand

- Messen Sie den Abstand zwischen Boden und Unterseite der Türwand des anliegenden Möbelelements (Maß **B**, Abb. 6.1).

- Messen Sie den Abstand zwischen Boden und Markierung unten auf der Türwand (Maß **A**).

- Berechnen Sie das Maß $D = A - B$; zeichnen Sie eine Linie mit dem Maß **D** hinten auf der Wand, im unteren Teil (Abb. 6.2).

- Vermessen Sie für die beiden Schrauben einen Abstand von 262 mm von der Achse der Holzwand. Setzen Sie die 2 Schrauben **P7** ein (Abb. 6.2).

- Positionieren Sie die Türwand: Führen Sie die 2 Schrauben in die Löcher in der Spülmaschinentür ein (Abb. 6.3).

- Drücken Sie die Holzwand gegen die Tür an und drücken bei Bedarf leicht auf Aufsätze (Abb. 6.3).

- Öffnen Sie die Tür der Spülmaschine und halten dabei die Wand gegen die Tür gedrückt. Zentrieren Sie die Holzwand bei Bedarf seitlich zur Leiste. Setzen Sie die 2 Schrauben **P8** ein (Abb. 6.4).

- Bei Schraubproblemen verschieben Sie die Schraube **P7** um 22 mm.

- Wenn nötig, setzen Sie 2 zusätzliche Schrauben **P8**, ein anstelle der 2 unteren Schrauben auf der Innentür (Edelstahlschrauben). (Siehe punktierte Pfeile).

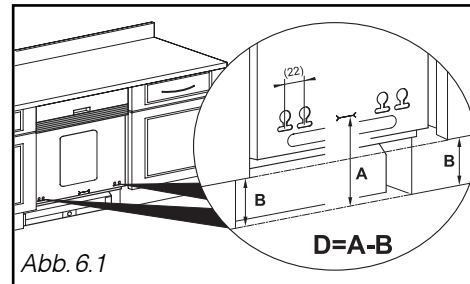


Abb. 6.1

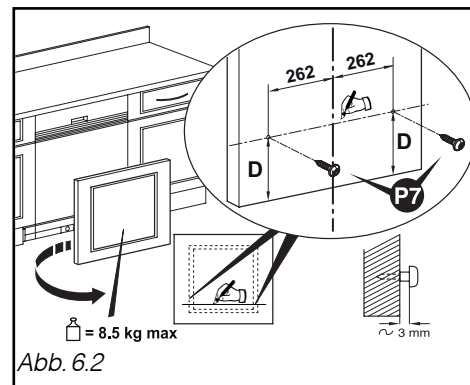


Abb. 6.2

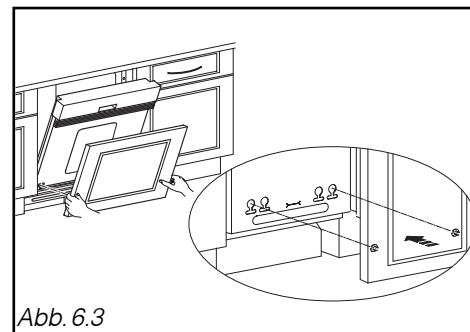


Abb. 6.3

⚠ Achtung :
Wenn die Holzwand sehr hart ist, machen Sie vor dem Schrauben ein Vorloch.

🔍 Tipp:
Umfasst das Gerät eine Schalldämmfolie, kleben Sie sie fest, bevor Sie die Türwand montieren.

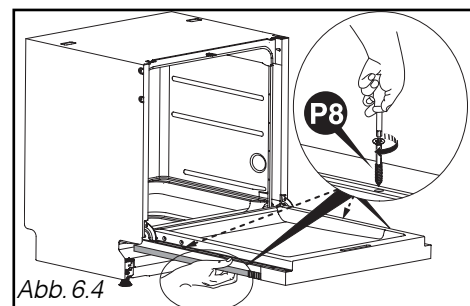
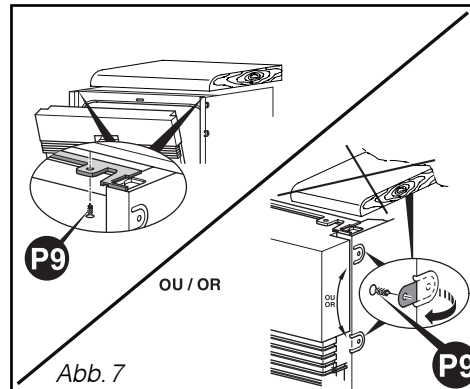


Abb. 6.4

• BEFESTIGUNG UNTER DER ARBEITSPLATTE

Befestigen Sie die Spülmaschine unter der Arbeitsplatte mit Schrauben **P9** oder mit den Laschen, die Sie ausziehen (Abb. 3.2)

Achtung: Die mitgelieferte Schraube ist für Wände mit einer Dicke von mindestens 16 mm vorgesehen. Bei Wanddicke unter 16 mm nehmen Sie eine andere Schraube oder machen die mitgelieferte Schraube kürzer.

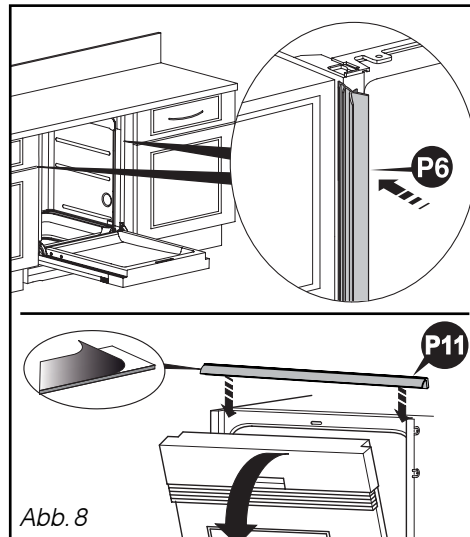


• SCHALLDICHTUNGEN

Für bessere Schallisolation der eingebauten Maschine setzen Sie die Schalldichtungen ein (je nach Modell) (**P6** **P11**) (Abb. 8).

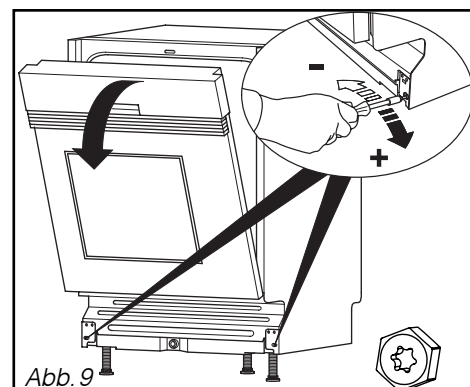
Bei größerer Aussparung die Dichtung **P6** mit den mitgelieferten Klebestreifen ankleben.

Wenn das Gerät seitlich befestigt ist, muss das Endstück der Dichtungen **P6** zur Durchführung der Halterungen geschweift werden (Zange).



• AUSRICHTUNG DER TÜR (RECHTS UND LINKS)

Bei Bedarf justieren Sie die Spannung der Federn, um das Gewicht der Verkleidungswand auszugleichen. Justieren Sie gleichmäßig rechts und links (Abb. 9). Die Tür ist dann richtig ausgerichtet, wenn sie beim Öffnen nicht schwer abfällt und wenn sie in geöffneter Position waagrecht bleibt.



• EINBAU DES SOCKELS

Setzen Sie den Sockel ein; schneiden Sie ihn bei Bedarf gemäß Maß **P** zu (siehe Tabelle und Abb. 10.1).

So berechnen Sie das Maß **P** (Tabelle auf letzter Seite):

- Nehmen Sie das Maß **B** aus der Abb. 6.1; messen Sie den Abstand **J** zwischen Boden und Unterseite der Spülmaschine. Berechnen Sie **B - J**.

- Messen Sie den Tiefenwert des Sockels **E** (Abb.10.1) zwischen dem Sockel des Möbelements und der Frontseite des Möbelements. Entnehmen Sie den Wert **P** der sich aus **E** und **B - J** ergibt - aus der Tabelle.

(Beispiel: **E = 100, B - J = 140** ergibt **P = 23**).

- Bei einer Breite von 600 schneiden Sie den Sockel auf eine Höhe des Werts **P** zu.

Für spezielle Spülmaschinensockel erhalten Sie beim Kundendienst (32X3252) einen separaten Befestigungsbausatz. In diesem Fall beträgt die Sockelhöhe **H = B - P** (Abb. 10.2).

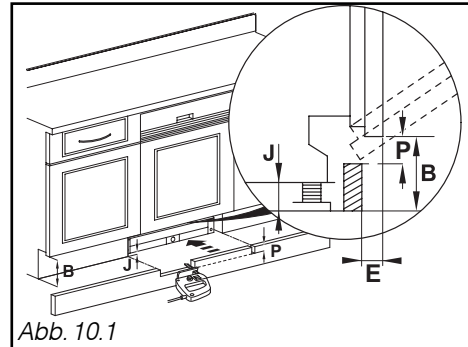


Abb. 10.1

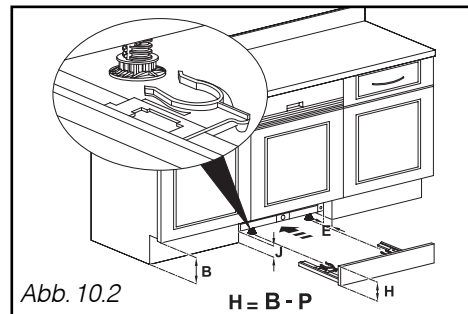


Abb. 10.2

$$H = B - P$$

• TABELLE FÜR SOCKELZUSCHNITT

		Zuschnitthöhe P =												
B-J \ E	10	15	20	25	30-75	80	85	90	95	100	105	110	115	
170	46	49	51	52	54	52	50	47	44	41	36	30	23	
165	42	45	47	48	50	48	46	43	40	37	32	27	20	
160	39	41	43	45	46	44	42	40	37	33	29	24	17	
155	35	38	40	41	43	40	39	36	34	30	26	21	15	
150	32	35	37	38	40	37	36	34	31	28	24	19	13	
145	30	32	34	36	37	35	33	31	29	25	22	17	12	
140	28	30	32	33	35	32	31	29	26	23	20	16	11	
135	26	28	30	31	32	30	29	27	24	22	18	14	10	
130	24	26	28	29	30	28	27	25	23	20	17	13	9	
125	23	24	26	27	29	27	25	23	21	19	16	12	8	
120	21	23	25	26	27	25	24	22	20	18	15	11	8	
115	20	22	23	24	26	24	22	21	19	17	14	11	7	
110	19	21	22	23	24	22	21	20	18	16	13	10	7	
105	18	20	21	22	23	21	20	19	17	15	12	10	6	
100	17	19	20	21	22	20	19	18	16	14	12	9	6	
95	16	18	19	20	21	19	18	17	15	13	11	9	6	
90	16	17	18	19	20	18	17	16	15	13	11	8	6	
85	15	16	17	18	19	18	17	15	14	12	10	8	5	
80	14	15	17	17	18	17	16	15	13	12	10	8	5	

